

Erwerbslose ohne Lobby?

Warum ihre Interessenvertretung so schwer zu organisieren ist

Arbeits- und Erwerbslose haben eine schwache Lobby und genießen wenig öffentliche und politische Unterstützung. Der aktuelle Report aus dem Institut für Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen untersucht die vielfältigen Herausforderungen, vor denen Interessenvertretungen für Erwerbslose stehen. Politisch brisant: Rechtspopulistische Parteien stoßen in die entstehende Vertretungslücke.

Für die Studie untersuchen Dr. Fabian Beckmann, Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Universität Duisburg-Essen, und Dr. Florian Spohr, Institut für Sozialwissenschaften der Universität Stuttgart, wie Organisationen Erwerbslose organisieren und vertreten. Auf Basis von Interviews mit Betroffenenorganisationen, Wohlfahrtsverbänden und Gewerkschaften analysieren sie die Ursachen der Organisationsprobleme. **Zur Pressemitteilung | IAQ-Report lesen**

Aktuelles

Startchancen-Programm, Kommune und Bildung für nachhaltige Entwicklung



Es ist die bislang größte Bildungsmaßnahme Deutschlands: das Startchancen-Programm. Mehr als 4.000 Schulen in sozial herausfordernden Lagen werden zehn Jahre lang mit insgesamt 20 Milliarden Euro gefördert. Das Ziel: mehr Bildungsgerechtigkeit! Wie das Programm genau funktioniert und inwiefern Kommunen es nutzen können, um ihre Bildungslandschaft nachhaltiger zu gestalten, erklären Inga Thao My Bui und [Philipp Hackstein](#), die das Startchancen-Programm wissenschaftlich begleiten. Durch das Gespräch führt Dr. Lea Schütze, Leiterin der Fachstelle Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Kommunen am Deutschen Jugendinstitut.

[Zum Podcast „BNE zum Hören“ vom 4.8.2026](#)

Live-Mitschnitt auf YouTube veröffentlicht

Wie lässt sich eine höhere Tarifbindung erreichen?

Auf unserem YouTube-Kanal findet sich jetzt der Mitschnitt unserer letzten Diskussionsveranstaltung „IAQ debattiert“ zum Thema Tarifbindung.

Die Wissenschaftler Prof. Dr. Gerhard Bosch und Frederic Hüttenhoff (IAQ, PreRa) stellen zentrale Befunde aus einem gemeinsamen Forschungsprojekt von IAQ und WSI vor und diskutieren mit ihren Gästen erstmals die Vorschläge der interdisziplinären Arbeitsgruppe zur Erhöhung der Tarifbindung.

[Zum Mitschnitt auf YouTube](#)

Veranstaltungen

07.09.2026, 17:00 – 21:00 Uhr, Berlin

Eröffnung des Sonderforschungszentrum des Deutschen Instituts für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS-SOFO)

Das DIFIS-SOFO ist ein gemeinsames Projekt der Universität Duisburg-Essen und der Universität Bremen. Es wird für die Dauer von acht Jahren aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales im Rahmen des Sondervermögens für Infrastruktur und Klimaneutralität gefördert. Sein Forschungsprogramm wird gemeinsam mit Wissenschaftler*innen unterschiedlicher Disziplinen der Sozialpolitikforschung an Hochschulen und Forschungseinrichtungen im gesamten Bundesgebiet umgesetzt.

Wir freuen uns sehr, dass die Parlamentarische Staatssekretärin für Arbeit und Soziales, Kerstin Griesse, die Veranstaltung eröffnen wird. Die designierten wissenschaftlichen Leitungen des Sonderforschungszentrums werden das Forschungsprogramm vorstellen. Den Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion zum Thema „Sozialpolitik trifft Technologiepolitik: Die High-Tech-Agenda zwischen Innovation und gesellschaftlicher Teilhabe“.

[Weitere Informationen](#) | [Zur Anmeldung](#)

14.09.2026, 13:00 – 14:45 Uhr, Zoom

DIFIS-Hot Topic

„Zwischen Integrationsanspruch und Betreuungsqualität: Was leistet die begleitende Kinderbeaufsichtigung im Rahmen des ESF Plus-Programms, Integrationskurs mit Kind Plus: Perspektive durch Qualifizierung?“

Was lässt sich aus den bisherigen Erfahrungen über die Qualität der integrationskursbegleitenden Kinderbeaufsichtigung lernen? Wie bewährt sich die im Programm vorgesehene Online-Fortbildung in der Praxis? Welche fachliche Begleitung und welche Unterstützungsstrukturen benötigen Kinderbeaufsichtigungspersonen? Und welche Schlussfolgerungen ergeben sich daraus für die Weiterentwicklung und mögliche Verstetigung niedrigschwelliger Kinderbeaufsichtigungsangebote? Diese und weitere Fragen möchten wir im Rahmen des Hot Topic diskutieren.

[Zur Veranstaltung](#) | [Zur Anmeldung bis 7.9.](#)

08 – 09.10.2026, Duisburg

GIRA-Jahrestagung

„Arbeitsbeziehungen in unsicheren Zeiten“

Geopolitische Spannungen, Handelskonflikte und Zölle verändern globale Wertschöpfungsketten und gefährden Arbeitsplätze. Der Aufstieg rechtspopulistischer Bewegungen im Kontext hoher sozialer Ungleichheit begünstigt die Polarisierung der Gesellschaft. Die Streichung von Diversitätsprogrammen in Unternehmen bedrohen bisherige Fortschritte beim Abbau von Diskriminierung am Arbeitsplatz. Der Einsatz Künstlicher Intelligenz stellt etablierte Tätigkeiten und Berufe in Frage. Nicht nur die Vielschichtigkeit des Wandels, sondern auch die damit verbundenen Unsicherheiten stellen die institutionell verankerten Systeme der Interessenvertretung vor große Herausforderungen.

Die diesjährige GIRA-Jahrestagung, organisiert vom Institut Arbeit und Qualifikation, untersucht daher, wie Betriebsräte, Gewerkschaften und Unternehmen mit den aktuellen Herausforderungen und Umbrüchen umgehen.

[Zum Programm](#) | [Zur Anmeldung bis 15.9.](#)

Save the Dates!

11.11.2026, 10:00-18:00 Uhr, Umweltforum Berlin

DIFIS-SOFO-Tagung

„Sozialpolitikforschung: Zukünfte im Zeitalter technologischer Transformationen“

Die erste Veranstaltung des neu gegründeten DIFIS-Sonderforschungszentrums bringt Akteur*innen aus Wissenschaft, Politik und Praxis zusammen. Im Mittelpunkt stehen der interdisziplinäre Dialog, die Vernetzung unterschiedlicher wissenschaftlicher Communities sowie der Austausch mit politischen und gesellschaftlichen Akteur*innen.

Gemeinsam sollen Impulse für eine zukunftsorientierte Sozialpolitik gesetzt werden, die den technologischen Wandel aktiv gestaltet und gesellschaftliche Innovationen fördert. Wir freuen uns sehr, Prof. Dr. Cornelius Torp als Keynote-Referenten begrüßen zu dürfen.

[Weitere Informationen folgen in Kürze](#)

12.– 13.11.2026, Umweltforum Berlin

FIS-Forum 2026

Sozialpolitik auf dem Prüfstand – Wissenschaft und Praxis im Dialog

Das DIFIS lädt Sie herzlich zum diesjährigen FIS-Forum 2026 ein, um gemeinsam aktuelle Entwicklungen der Sozialpolitik in Deutschland kritisch zu diskutieren und weiterzudenken. Unter dem Titel „Sozialpolitik auf dem Prüfstand – Wissenschaft und Praxis im Dialog“ bringt die Tagung Wissenschaft, Politik und Praxis in der Sozialpolitik zusammen.

[Weitere Informationen](#) | [Anmeldung bis 21.9.2026](#)

04. – 05.03.2027, Duisburg

Call for Papers

14. Promotionswerkstatt Rhein-Ruhr

Die sozialwissenschaftliche Promotionswerkstatt Rhein-Ruhr richtet sich an Doktorand*innen aus sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen sowie angrenzenden Fächern, die an einer Dissertation mit Bezug zu mindestens einem der folgenden Themenfelder arbeiten: Arbeit, Arbeitsmarkt, Arbeitspolitik, Bildung, Ungleichheit, Sozialstaat und Sozialpolitik.

Im Rahmen der Promotionswerkstatt besteht für die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihre im Entstehungsprozess befindliche Arbeit vorzustellen und mit erfahrenen Wissenschaftler*innen sowie anderen Doktorand*innen intensiv zu diskutieren.

Deadline: 30.09.2026

[Weitere Informationen](#)

Neues Projekt

Übergänge in den Ruhestand: Analysen mit dem Mikrozensus-Panel

01.10.2026 – 30.09.2029

Leitung: [Prof. Dr. Martin Brüssig](#)

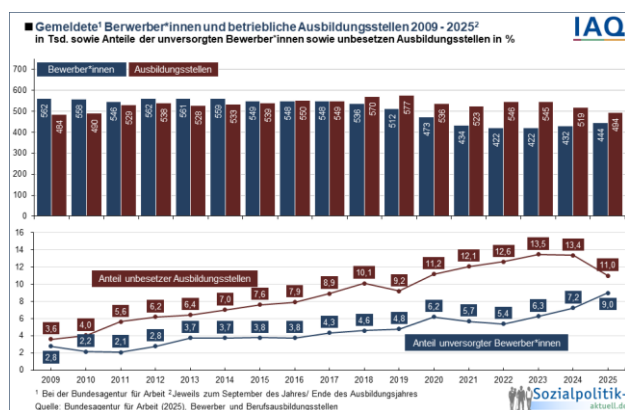
Gegenstand des Projektes sind Analysen zum Übergang aus Erwerbstätigkeit in den Ruhestand in Deutschland. Untersucht wird, wie Rahmenbedingungen des Alterssicherungssystems und des Arbeitsmarktes mit dem Verhalten von Personen und Haushalten über ihr Arbeitsangebot zusammenhängen. Besonderes Gewicht liegt auf der Analyse von Sachverhalten, die trotz einer langjährigen Untersu-

chung von Altersübergängen bislang Forschungslücken geblieben sind. Hierzu zählen Altersübergänge von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, Altersübergänge von Erwerbstätigen jenseits sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung und Altersübergänge im Haushaltskontext. Mit dem Mikrozensus-Panel (MZP) soll ein Datensatz genutzt werden, der bereits verfügbar ist, aber noch nicht in der Altersübergangsforschung genutzt wurde.

[Zum Projekt](#)

Sozialpolitik aktuell

Schiefte am Ausbildungsmarkt: mehr unversorgte junge Menschen, mehr unbesetzte Stellen



Die klassische Berufsausbildung erfährt in Zeiten der allgemeinen Unsicherheit eine neue Wertschätzung: Ein erlernter Beruf ist eine sichere Basis und eröffnet lebenslange Perspektiven. Unternehmen sichern im demografischen Wandel ihre Fachkräftebasis und verjüngen ihre Belegschaft. Eigentlich ist die Berufsausbildung eine Win-Win-Situation.

Die tatsächliche Entwicklung zeigt jedoch seit Jahren Schiefen: Jede zehnte Ausbildungsstelle bleibt unbesetzt und gleichzeitig finden viele Bewerber*innen keine Ausbildungsstelle. Insgesamt bildet nur knapp jeder fünfte Betrieb überhaupt noch aus. Ein Ausbildungsfonds – wie es ihn für die Pflege- und Bauberufe gibt – könnte mehr Gleichgewicht in das Ausbildungsgeschehen bringen: Wer ausbildet, wird belohnt. Wer nicht ausbildet, zahlt in die Umlage ein.

[Jetzt lesen](#)

[Newsletter abonnieren](#)

Im Informationsportal <http://www.sozialpolitik-aktuell.de> finden Sie darüber hinaus zahlreiche neu eingestellte Dokumente, Info-Grafiken und Links.

Publikationen

Bernhard, Sarah / Beckmann, Fabian / Osiander, Christopher / Ramos Lobato, Philipp / Schupp, Jürgen, 2026: Mehr Fordern fördern? Einschätzungen von Jobcenter-Beschäftigten zu Kernelementen des Bürgergeldes. In: Sozialer Fortschritt 75 (4), S. 581–603 | [Lesen](#)

Beckmann, Fabian / Hoose, Fabian / Rosenbohm, Sophie, 2026: Zwischen Plattformabhängigkeit und Marktgestaltung: Empirische Einblicke in das Erwerbshandeln selbstständiger Content Creators auf Social-Media-Plattformen. In: Soziale Welt Sonderband 28, S. 237–265 | [Lesen](#)

Beckmann, Fabian / Spohr, Florian, 2026: Desorganisierte Erwerbslose: Mobilisierungsprobleme, Vertretungslücken und politische Konfliktverlagerung. Duisburg: Inst. Arbeit und Qualifikation. [IAQ-Report 2026-08](#)

Menke, Katrin / Rumpel, Andrea / Bakoben, Ghislaine Sandrine / Klammer, Ute / Schlee, Thorsten, 2026: Access to social services – how refugees navigate through fragmented local worlds. In: Journal of Social Policy. First View, pp. 1–17 | [Lesen](#)

Vorträge September/Oktober

08.09.2026

Dr. Dorothea Voss: *1x1 der Sozialpolitik: Was sind Hebel für mehr Klimawirkung?* Sozial kann Klima: Wege zu einer klimaorientierten Sozialpolitik. Berlin, Institut für Klimasozialpolitik | [Weitere Informationen](#)

11.09.2026

Dr. Christiane Schnell: *On the Social Mandate of Monetary Policy. Labour Conflict and Alternative Economic Paradigms within the ECB.* 32nd Annual conference on Alternative Economic Policy in Europe 'Europe in a Fragmented World: Rearmament, Geopolitical shifts and the Struggle for Socio-Economic Alternatives', 10.-12.09.2026, Oxford (UK) | [Weitere Informationen](#)

15.09.2026

Dr. Anja Gerlmaier: *Zwischen Entlastung und digitalem Stress – Gesundheitliche Potenziale und Risiken*

KI-gestützter Konversationstools aus Sicht betrieblicher Praktikerinnen. 24. Workshop: Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, 14.–16. September 2026 | [Weitere Informationen](#)

16.09.2026

Dr. Anja Gerlmaier: *Partizipative Präventionsstrategien in organisationalen Transformationsprozessen: Entwicklung und Evaluation des „Health Oriented Transformation Program“.* 24. Workshop: Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, 14. – 16. September 2026 | [Weitere Informationen](#)

Dr. Dorothea Voss: *Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt – Welche Rolle spielt Künstliche Intelligenz?* Oberhausener Arbeitsmarktkonferenz 2026 – Beruf zwischen Beständigkeit und Wandel. Oberhausen, Zentrum Altenberg | [Weitere Informationen](#)

17.09.2026

Alexander Bendel, Prof. Dr. Thomas Haipeter: *Transformation-related collective bargaining in German industry in times of polycrisis.* Joint IWPLMS and IREC-conferences 2026: „Confronting Inequality“, Fafo Institute for Labour and Social Research, Oslo | [Weitere Informationen](#)

Prof. Dr. Thomas Haipeter, Kyriakos Melidis: *Social partners as actors of labour migration policy: The case of the metal and electrical industry in Germany.* Joint IWPLMS and IREC-conferences 2026: „Confronting Inequality“, Fafo Institute for Labour and Social Research, Oslo | [Weitere Informationen](#)

Dr. Steffen Lehndorff: *'Green transition' of manufacturing industries and the importance of trade unions: political and practical challenges.* Joint IWPLMS and IREC conferences 2026: „Confronting Inequality“ Fafo Institute for Labour and Social Research, Oslo | [Weitere Informationen](#)

21.09.2026

Dr. Karen Jaehrling: *Tariftreue aus gewerkschaftlicher Perspektive.* AK-THEMA: Öffentliche Aufträge als Hebel für Tariflöhne? Wirkung und Grenzen von Tariftreuegesetzen | [Weitere Informationen](#)

Dr. Karen Jaehrling: *Tariftreue in der Praxis – Herausforderungen und Wirkungen.* „Öffentliche Aufträge als Hebel für Tariflöhne? Wirkung und Grenzen von Tariftreuegesetzen“. Veranstaltung der Arbeitskammer des Saarlandes in Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken | [Weitere Informationen](#)

mer des Saarlandes in Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken | [Weitere Informationen](#)

22.09.2026

Dr. Steffen Lehndorff: *Sozial-ökologische Transformation.* Wirtschaftspolitische Sommerschule ver.di Bildungsstätte „Institut für Bildung, Medien und Kunst“ Bielefeld | [Weitere Informationen](#)

23.09.2026

Dr. Karen Jaehrling: *Tariftreue in Bewegung. Das Bundestariftreuegesetz als Vorbild? Aktuelle Entwicklungen und Trends in den Ländern.* 10. DGB-FES-Vergabebetagung, Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin | [Weitere Informationen](#)

29.09.2026

Ariana Kellmer, Eva Günzel, Dr. Lisa Bonfert: *Solidarity and Social Protection in Migrant Organizations.* 6. Konferenz des Netzwerks Fluchtforschung, Hildesheim | [Weitere Informationen](#)

Dr. Sirikit Krone: *Schule und (Aus-)Bildung als Fundament der beruflichen Zukunft.* World-Café 3 auf der 2. Veranstaltung „Stimme(n) der Jugend – Jugendforum Nordrhein-Westfalen“, Historisches Rathaus Höxter | [Weitere Informationen](#)

Prof. Dr. Ute Klammer: *Keynote aus der Wissenschaft. Wie Armut Frauen trifft und was wir dagegen tun können: ein intersektionales Fachgespräch.* Facharbeitskreis „Frauen in Not“ und Grüne Landtagsfraktion in Nordrhein-Westfalen, Landtag NRW, Düsseldorf und digital via Zoom | [Weitere Informationen](#)

30.09.2026

Dr. Christiane Schnell: *Was ist das (soziale) Problem? Eine professionssoziologische Einführung.* 43. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, 28.09.-02.10.2026, Nachmittagsveranstaltung der Sektion Professionssoziologie | [Weitere Informationen](#)

01.10.2026

Dr. Christiane Schnell, Hermann Kocyba, Institut für Sozialforschung Frankfurt: *Zwischen Freihandelszone und politischem Projekt. Zur Dynamik der Arbeitskonflikte in europäischen Organisationen.* 43. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz,

28.09.-02.10.2026, Nachmittagsveranstaltung der Sektion Europasozilogie | [Weitere Informationen](#)

Anemari Karacic: *Verhältnisprävention neu denken – Praktiken der Anerkennung als Form der Verhältnisprävention?* 43. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, 28.09.-02.10.2026 | [Weitere Informationen](#)

07.10.2026

Dr. Andreas Jansen: *Zwischen „Anreiz“ und „Notwendigkeit“: Zum Status Quo des Arbeitens im (Renten)Alter. Vorstellung der Ergebnisse des IAB-Betriebspanels für Bremen*, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration

Medienlinks

28.08.2026

[Institut Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen: Erwerbslose mit schwacher Lobby](#)
Rundschau Duisburg

19.08.2026

[\[IAQ-Studie\] Erwerbslose ohne Lobby? Warum ihre Interessenvertretung so schwer zu organisieren ist](#)
LabourNet Germany

17.08.2026

[Studie: Interessen von arbeitslosen Menschen werden kaum gehört](#)
evangelisch.de

14.08.2026

[German pensioners facing uphill battle to make ends meet as economic stagnation bites](#)
Anadolu Agency Online (Türkei)

12.08.2026

[Fachkräftemangel: Wie macht er sich bemerkbar, was sind die Gründe und was muss sich ändern?](#)
Apotheken Umschau Online

Stellenausschreibungen

Soziologin/Soziologen oder Sozialwissenschaftler*in (w/m/d, Nr. 396-26)

Bewerbungsfrist: 09.09.2026

[Zur Stellenausschreibung](#)

Sachbearbeiter*in für Mittelbewirtschaftung, Controlling und Projektmanagement (w/m/d, Nr. 404-26)

Bewerbungsfrist: 13.09.2026

[Zur Stellenausschreibung](#)

Sozial- oder Wirtschaftswissenschaftler*in (w/m/d, Nr. 389-26)

Bewerbungsfrist: 23.09.2026

[Zur Stellenausschreibung](#)

IAQ-Aktuell 2026-09

Redaktionsschluss: 03.09.2026

Institut Arbeit und Qualifikation
Fakultät für Gesellschaftswissenschaften
Universität Duisburg-Essen

IAQ-Publikationsreihen:

<https://www.uni-due.de/iaq/reihen.php>

Den IAQ-Newsletter können Sie über unserer Mailingliste abonnieren:

<https://www.uni-due.de/iaq/newsletter.php>

IAQ im Internet

<https://www.uni-due.de/iaq/>

Redaktion:

Katja Goepel

katja.goepel@uni-due.de

Sandra Eder

sandra.eder@uni-due.de

Christine Weigelt

christine.weigelt@uni-due.de